

# Energieausweis für Wohngebäude

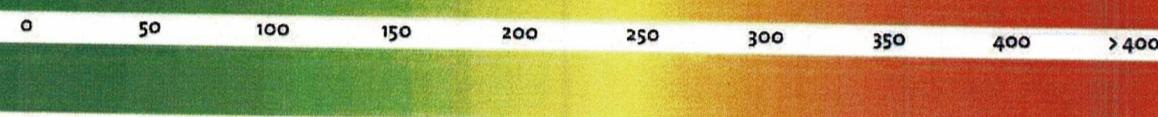
gemäß den §§ 16ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

**ista**

## Erfasster Energieverbrauch des Gebäudes

### Energieverbrauchskennwert

Dieses Gebäude:  
97 kWh/(m<sup>2</sup>·a)



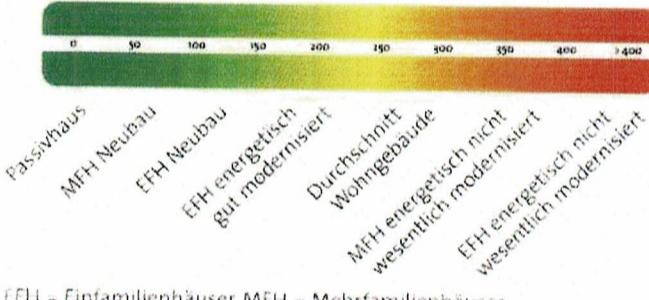
Energieverbrauch für Warmwasser:  enthalten  nicht enthalten

Das Gebäude wird auch gekühlt; der typische Energieverbrauch für Kühlung beträgt bei zeitgemäßen Geräten etwa 6 kWh je m<sup>2</sup> Gebäudenutzfläche und Jahr und ist im Energieverbrauchskennwert nicht enthalten

### Verbrauchserfassung – Heizung und Warmwasser

Energieträger	Zeitraum		Brennstoffmenge (kWh)	Anteil Warmwasser (kWh)	Klimafaktor	Energieverbrauchskennwert in kWh/(m <sup>2</sup> ·a) (zeitlich bereinigt, klimabereinigt)			Kennwert
	von	bis				Heizung	Warmwasser		
Erdgas m <sup>3</sup>	01.01.05	31.12.05	113.990	36.297	1.22	68	26	94	
Erdgas m <sup>3</sup>	01.01.06	31.12.06	105.327	37.000	1.28	63	27	90	
Erdgas m <sup>3</sup>	01.01.07	31.12.07	121.061	48.914	1.36	71	35	106	
								Durchschnitt	97

### Vergleichswerte Endenergiebedarf



EFH – Einfamilienhäuser, MFH – Mehrfamilienhäuser

Die modellhaft ermittelten Vergleichswerte beziehen sich auf Gebäude, in denen die Wärme für Heizung und Warmwasser durch Heizkessel im Gebäude bereitgestellt wird.

Soll ein Energieverbrauchskennwert verglichen werden, der keinen Warmwasseranteil enthält, ist zu beachten, dass auf die Warmwasserbereitung je nach Gebäudegröße 20–40 kWh/(m<sup>2</sup>·a) entfallen können.

Soll ein Energieverbrauchskennwert eines mit Fern- oder Nahwärme beheizten Gebäudes verglichen werden, ist zu beachten, dass hier normalerweise ein um 15–30 % geringerer Energieverbrauch als bei vergleichbaren Gebäuden mit Kesselheizung zu erwarten ist.

### Erläuterungen zum Verfahren

Das Verfahren zur Ermittlung von Energieverbrauchskennwerten ist durch die Energieeinsparverordnung vorgegeben. Die Werte sind spezifische Werte pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche ( $A_n$ ) nach Energieeinsparverordnung. Der tatsächliche Verbrauch einer Wohnung oder eines Gebäudes weicht insbesondere wegen des Witterungseinflusses und sich ändernden Nutzerverhaltens vom angegebenen Energieverbrauchskennwert ab.

EA-W-Nr. 1117993 Hinterdorfstr. 90/Hauptstr. 149 ; 79576 Weil am Rhein

## Energieausweis für Wohngebäude

gemäß den §§ 16ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

04.09.2018

Gültig bis

Objektnummer

1117993

ista Energieausweis-Nummer

## Gebäude

Mehrfamilienhaus mit teilweise gewerblicher Nutzung

Gebäudetyp

Hinterdorfstr. 90/Hauptstr. 149 ; 79576 Weil am Rhein

Adresse

W

Gebäudeteil

2001

Baujahr Gebäude

2001

Baujahr Anlagentechnik

15

Anzahl Wohnungen

1.387,99 m<sup>2</sup>Gebäudenutzfläche (A<sub>n</sub>)Gebäudefoto  
(freiwillig)

Anlass der Ausstellung des Energieausweises

 Neubau  Vermietung/Verkauf  Modernisierung (Änderung/Erweiterung)  Sonstiges (freiwillig)

## Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes

Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des **Energiebedarfs** unter standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des **Energieverbrauchs** ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach der EnEV, die sich in der Regel von den allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlägige Vergleiche ermöglichen (**Erläuterungen siehe Seite 4**).

Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des **Energiebedarfs** erstellt. Die Ergebnisse sind auf **Seite 2** dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.

Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des **Energieverbrauchs** erstellt. Die Ergebnisse sind auf **Seite 3** dargestellt.

Datenerhebung Bedarf/Verbrauch durch  Eigentümer  Aussteller

Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigefügt (freiwillige Angabe).

## Hinweise zur Verwendung des Energieausweises

Der Energieausweis dient lediglich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Wohngebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.

Aussteller

ista Deutschland GmbH  
Karsten Seltmann  
Westringstraße 53  
04435 Schkeuditz

1

04.09.2008

Datum, Unterschrift des Ausstellers

i.A. K. Seltmann

Zur Erstellung der folgenden Energieausweise mussten wir den Gesamtverbrauch der Heizanlage in Gebäudeteile über eine Verhältnisrechnung der Verbrauchseinheiten aufteilen.

EAW-Nr. 1117993 · Hinterdorfstr. 90/Hauptstr.149 · 79576 Weil am Rhein · Gebäudeteil "W"					
Energieträger	Zeitraum von	bis	Gesamtverbrauch der Heizanlage [kWh]	Anteil des Gebäudeteils [%]	Verbrauch des Gebäudeteils [kWh]
Erdgas m³	01.01.05	31.12.05	183.855	062	113.990
Erdgas m³	01.01.06	31.12.06	178.521	059	105.327
Erdgas m³	01.01.07	31.12.07	192.161	063	121.061

#### Erläuterungen

- Gebäudenutzfläche

Gemäß § 19 Abs. 2 EnEV muss als Bezugsgröße für die Berechnung des Energieverbrauchskennwertes die Gebäudenutzfläche zu Grunde gelegt werden. Dabei darf die Gebäudenutzfläche bei Wohngebäuden mit bis zu zwei Wohneinheiten mit beheiztem Keller pauschal mit dem 1,35-fachen Wert der Wohnfläche, bei sonstigen Wohngebäuden mit dem 1,2-fachen Wert der Wohnfläche angesetzt werden. Sind bei der Ermittlung der Gebäudenutzfläche längere Leerstände (größer 12 Monate) einzubeziehen, so wird die Gebäudenutzfläche um die zu berücksichtigenden Leerstandsflächen verringert.

Beispiel: Als Wohnfläche haben Sie uns für ein Mehrfamilienhaus 1.000 m<sup>2</sup> angegeben. Die durchschnittliche Leerstandsfläche pro Jahr betrug 100 m<sup>2</sup>. Die Gebäudenutzfläche ist dann  $(1.000 - 100) \times 1,2 = 1.080 \text{ m}^2$ .